



TERRA MONTAN

Gesellschaft für angewandte Geologie mbH

Dombergweg 1 • 98527 Suhl

Tel.: 03681 / 7106-0

e-mail: info@terra-montan.de

Fax: 03681 / 710620

Internet: www.terra-montan.de

Anlage 27.1

Antrag gem. § 14 (2) DenkmSchG auf Erteilung einer
denkmalschutzrechtlichen Genehmigung zum Vorhaben
» Kiessandgewinnung bei Parey ab 2023 «

Erstellt im Auftrag der



CEMEX Kies Rogätz GmbH

Sandkrug
39326 Rogätz

Bearbeitung: B. Sc. M. Bielert

INHALTSVERZEICHNIS

	SEITE
1 Vorhaben	2
2 Antrag	3
3 Begründung	3

Anlagen

- ANLAGE 1** Übersichtskarte
- ANLAGE 2** Übersichtskarte der Flächen potenzieller archäologischer Fundstellen

1 Vorhaben

Die Antragstellerin beabsichtigt, den Kiessandtagebau Parey um eine Fläche von 10,6 ha zu erweitern. Zusätzlich soll für die Gesamtabbaufäche eine Laufzeitverlängerung des Rahmenbetriebsplanes um weitere 21 Jahre bis zum 31.12.2043 beantragt werden. Mit dieser Erweiterung wird, mit Stand 10/2019, bis in das Jahr 2043 eine Fläche von insgesamt 55,35 ha in Anspruch genommen (Anlage 1).

Nach derzeitigem Erkenntnisstand sind im näheren Tagebauumfeld Bodendenkmäler vorhanden bzw. zu erwarten. Das Vorhaben befindet sich nach Angaben des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA SA) innerhalb einer Siedlungskammer der Vorrömischen Eisenzeit (800 v. Chr. bis 0) (Anlage 2). So ist mit der Fortführung der Abbautätigkeiten das Auffinden weiterer Fundstellen nicht auszuschließen. In Anlage 2 sind potenzielle Verdachtsflächen ausgewiesen, die Fundstellen archäologischer Denkmäler sein könnten.

Für die Inanspruchnahme von Flächen mit Bodendenkmalen (aktuelle Fundstellen) ist eine Genehmigung nach § 14 (1) *DenkmSchG* LSA notwendig.

Für die Flächen, bei denen begründete Anhaltspunkte dafür bestehen, dass mit dem Auftreten von Bodendenkmalen zu rechnen ist (Verdachtsflächen), ist vor Durchführung von Bau-/Erdarbeiten eine Genehmigung nach § 14 (2) *DenkmSchG* LSA einzuholen.

In der Stellungnahme vom 25.10.2018 des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt wird darauf hingewiesen:

"[...] kann dem Vorhaben dennoch zugestimmt werden, wenn gemäß § 14 (9) *DenkmSchG* LSA durch Nebenbestimmungen gewährleistet ist, dass die Kulturdenkmale in Form einer fachgerechten Dokumentation der Nachwelt erhalten bleiben (Sekundärerhaltung) [...]".

Weiterhin heißt es:

"[...] Die Dokumentation muss nach aktuellen wissenschaftlichen und technischen Methoden und unter Berücksichtigung der entsprechenden Vorhaben des LDA durchgeführt werden. Art Dauer und Umfang der Dokumentation sind rechtzeitig im Vorfeld der Maßnahme mit dem LDA verbindlich abzustimmen [...]".

Die Antragstellerin wird die Denkmalschutzbehörde rechtzeitig vor den Abraumarbeiten informieren und mit dem LDA SA einen Vertrag über das 1. Dokumentationsverfahren für die Abraumfläche schließen. Im Ergebnis dieser Suchgrabungen wird entschieden, ob weitere Grabungen für eine Bergung aufgefundener Artefakte notwendig sind. Die gegebenenfalls notwendigen Maßnahmen werden ebenfalls mit dem LDA SA vertraglich geregelt. Die Abraumarbeiten erfolgen erst mit Freigabe durch die Behörde.

2 Antrag

Die Firma

CEMEX Kies Rogätz GmbH

Sandkrug
39326 Rogätz
- Antragstellerin -

beantragt für die in den Anhängen 1 und 2 dargestellte Antragsfläche gemäß § 14 Abs. 1 und § 14 Abs. 2 DenkmSchG LSA die Erteilung einer Genehmigung zur Beseitigung von Bodendenkmälern und zur Durchführung von Erd- und Bauarbeiten auf Flächen, für die begründete Anhaltspunkte für das Vorhandensein von Bodendenkmälern vorliegen.

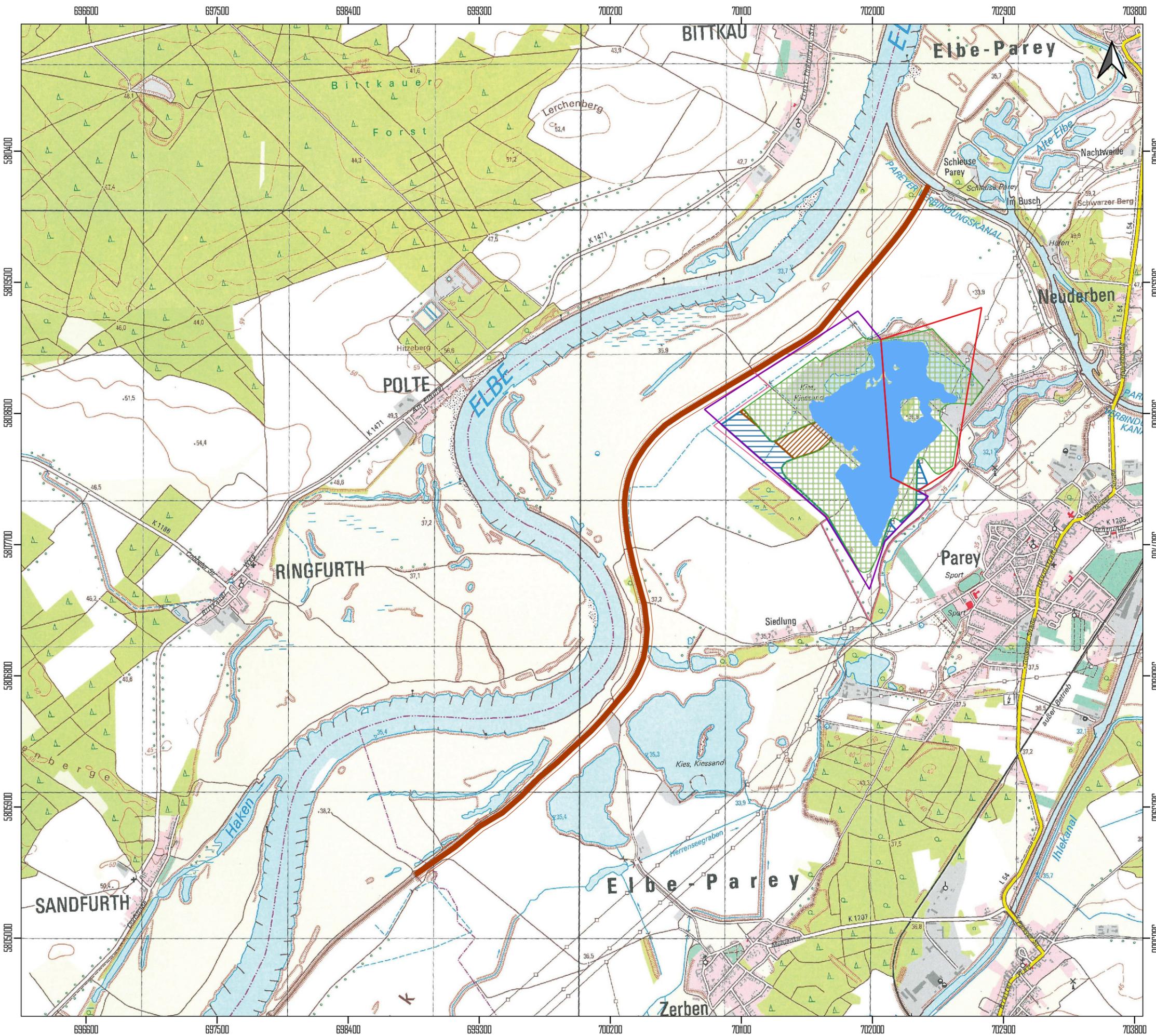
3 Begründung

Archäologische Funde sind aufgrund der Vorgeschichte des Untersuchungsraumes sowie des Datenbestandes nicht auszuschließen. Für den Fall des Auftretens von Bodendenkmälern werden vorsorglich Maßnahmen getroffen. Somit ist gewährleistet, dass Bodendenkmale im Zuge des Vorhabens nicht verloren gehen. Vor direkter Inanspruchnahme der Flächen werden diese mittels fachgerechtem Dokumentationsverfahren untersucht, so dass Flächendenkmale und archäologische Funde gesichert werden können. Die Dokumentation wird in Absprache mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt (LDA) abgestimmt.

Ein Erhalt der Fundstellen wäre mit einem Verzicht auf den Abbau der entsprechenden Flächen und voraussichtlich hohen Rohstoffverlusten aufgrund ungünstiger Abbaukontur oder sogar der Ausbildung von Inseln verbunden.



W. Haase
Geschäftsführung Antragstellerin

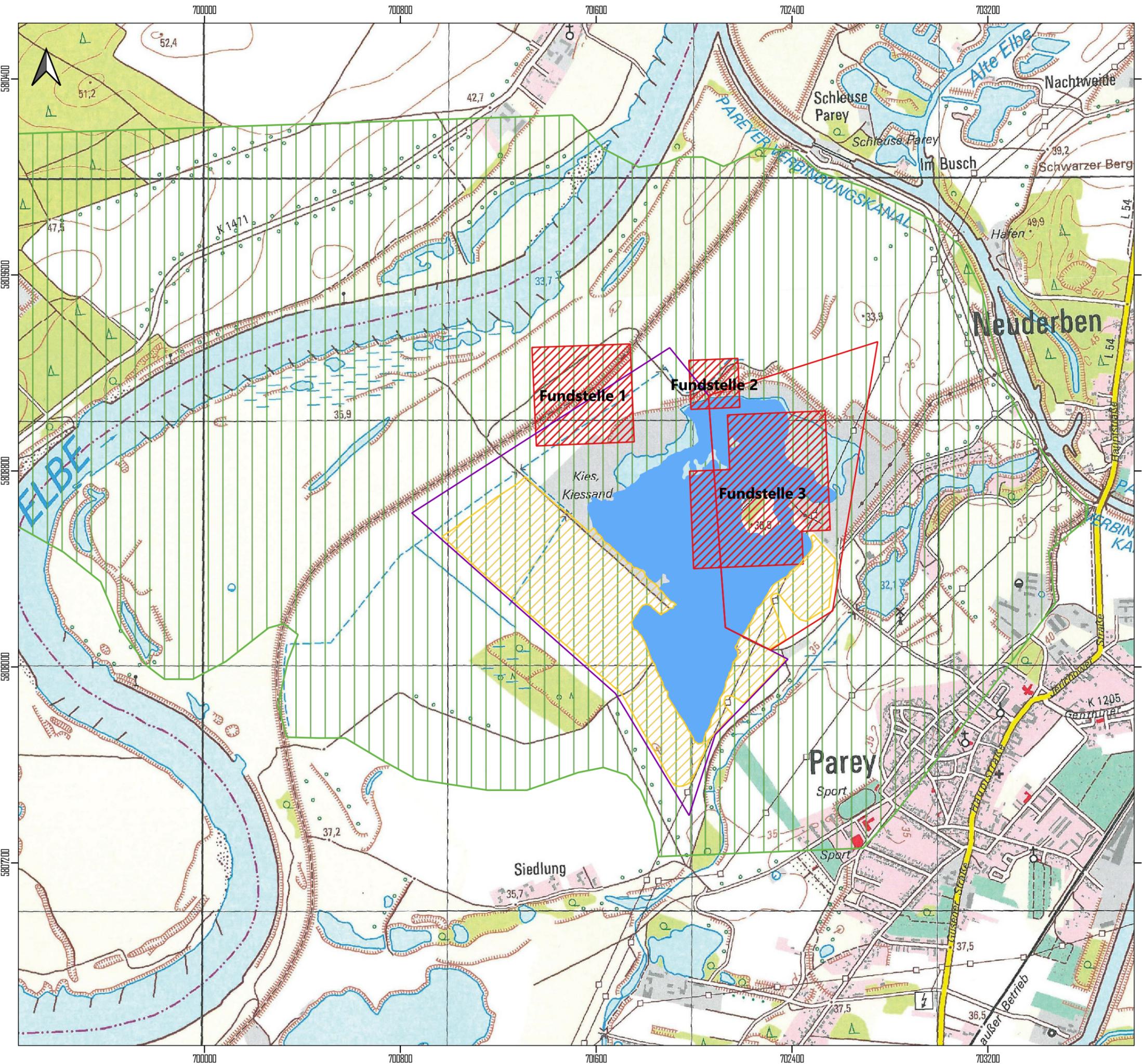


Legende

- Bergwerksfeld »Parey«
- Bewilligungsfeld »Parey West«
- Fläche RBP 1998 (planfestgestellt)
- Flächenerweiterung PÄ 2019 (planfestgestellt)
- Erweiterung ab 2023 (10,6 ha)
- Kiessee (Stand: 10/2019)
- Deich

Kartengrundlage:
 Topografische Karte, TK 25
 Blätter 3537 Grieben, 3637 Parey
 LVermGeo LSA, 2012
 Koordinatenbezugssystem: ETRS 89, UTM Zone 32
 Höhenbezugssystem DHHN 16

Projekt:	Antrag nach § 14 (2) DenkmSchG LSA » Kiessandgewinnung bei Parey ab 2023 «		
Darstellung:	Anlage 1 Topografische Übersichtskarte M 1 : 25.000		
Antragsteller:	Cemex Kies Rogätz GmbH Sandkrug 39326 Rogätz		
Bearbeiter:	C. Trapp	gezeichnet: CT	geprüft: Mro
Datum:	10/2020	Projekt-Nr.: 9-7732-2020	
TERRA MONTAN Gesellschaft für angewandte Geologie mbH Dombergweg 1, 98527 Suhl/Thüringen Tel. (03681) 71 06 - 0 Fax (03681) 71 06 20			



Legende

- Bergwerksfeld »Parey«
- Bewilligungsfeld »Parey West«
- Kiessee 10/2019
- Kiesgewinnungsfläche
- Flächen begründeter Anhaltspunkte für Kulturdenkmale

Fundstelle 1

Feldeseckpunkte	E	N
1	701339,278	5809301,766
2	701738,975	5809318,361
3	701755,570	5808918,664
4	701355,873	5808902,069

Fundstelle 2

Feldeseckpunkte	E	N
1	701978,991	5809251,252
2	702178,840	5809259,550
3	702187,137	5809059,701
4	701987,289	5809051,403

Fundstelle 3

Feldeseckpunkte	E	N
1	702136,380	5809028,564
2	702536,079	5809045,159
3	702556,282	5808558,526
4	702440,370	5808553,714
5	702445,929	5808419,815
6	701998,755	5808401,230
7	701981,755	5808798,929
8	702145,631	5808805,733

Anmerkung: Abfrage der Koordinaten für Flächendenkmäler beim Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt

Kartengrundlage: Topografische Karte, TK 25
 Blätter: 3537 Grieben, 3637 Parey (LVermGeo LSA, 2012)
 Koordinatenbezugsystem: ETRS 89, UTM Zone 32
 Höhenbezugsystem: DHHN 16

Projekt:	Antrag nach § 14 (2) DenkSchG LSA » Kiessandgewinnung bei Parey ab 2023 «		
Darstellung:	Anlage 2 Karte der Kultur- und Sachgüter M 1 : 15.000		
Antragsteller:	Cemex Kies Rogätz GmbH Sandkrug 39326 Rogätz		
Bearbeiter:	C. Trapp	gezeichnet: CT	geprüft: Mro
Datum:	10/2020	Projekt-Nr.: 9-7732-2020	

TERRA MONTAN
Gesellschaft für angewandte Geologie mbH
 Dombergweg 1, 98527 Suhl/Thüringen
 Tel. (03681) 71 06 - 0
 Fax (03681) 71 06 20